

Ausschreibung: Ausstellung HEIM_SPIEL_Lichtenberg Juli 2018

Das Frauenmuseum Berlin, in den 90er Jahren gegründet und seit 2007 als Vereinigung ohne festen Ort vor allem im Bereich Bildende Kunst aktiv, will in der Berliner Kulturszene deutlicher sichtbar werden. Neben den bereits institutionalisierten Ausstellungen, die das Frauenmuseum zweimal jährlich in der Kommunalen Galerie Charlottenburg/Wilmersdorf ausrichtet, ist für die nächsten Jahre die Ausstellungsreihe HEIM_SPIEL_Kiez-X in allen Berliner Bezirken geplant, die in Kooperation mit vorhandenen Kunsträumen den im jeweiligen Kiez ansässigen Künstlerinnen die Möglichkeit geben soll, ihre Arbeiten zu präsentieren.

Der Titel HEIM_SPIEL soll die Ortsbezogenheit der Ausstellung betonen, gleichzeitig aber auch zur kritischen Auseinandersetzung der Künstlerinnen mit dem rund um den Begriff »Heim« angesiedelten Thema anregen. Diese konkrete Vorgabe soll die unterschiedlichen künstlerischen Aussagen miteinander verbinden.

Voraussetzung für die Teilnahme an den Ausstellungen ist die Professionalität als Künstlerin im jeweiligen Bezirk und die Auseinandersetzung mit dem Ausstellungstitel unter den verschiedensten Aspekten:

Der mitunter vorbelastete Begriff »Heim« kann aus unterschiedlichen Richtungen beleuchtet werden:

- Quelle von Inspiration jenseits von Rollenzuschreibungen,
- Ironische Positionierung, kritische Distanz, affirmative Dokumentation
- in Zusammenhang mit Heim-Arbeit, Heim-spiel, Heim-vorteil, Heim-at, Heim-lichkeit, Heim-weh, Heim-suchung usw. als begriffliche Herausforderung
- Ausstellungsraum als temporäres Heim künstlerischer Arbeiten

Im Jahr 2018 wird die sechste Ausstellung der Reihe HEIM_SPIEL als Veranstaltung des Frauenmuseums Berlin in Kooperation mit der rk-Galerie für zeitgenössische Kunst Berlin Lichtenberg, Möllendorffstr. 6, 10367 Berlin stattfinden. Es ist eine Gruppenausstellung von 8-12 Künstlerinnen anvisiert. Die eingereichten Arbeiten werden von einer unabhängigen Jury ausgewählt. Bewerbungen zur Teilnahme sind ab sofort möglich. Die Räumlichkeit kann zu den Öffnungszeiten Mo-Fr 10-18 Uhr besichtigt werden.

Bewerbungsunterlagen in Papierform und per Post an:

Frauenmuseum Berlin e.V., c/o Rachel Kohn, Goethestr. 37, 10625 Berlin. Bitte e-mail-Adresse und frankiertes Rückkuvert (falls Rücksendung erwünscht) nicht vergessen!

Einzureichen sind:

- bis zu 5 Fotos sowie eine kurze Erläuterung über Intention und Konzept der für die Ausstellung vorgesehenen künstlerischen Arbeit (max. 1 DIN A4 Seite)
- Kurzvita (max. 1 DIN A4 Seite)
- 3 – 5 Fotos aus dem bisherigen künstlerischen Oeuvre
- ggf. Katalog und / oder Angabe der Website.

Technik, Maße, Entstehungsjahr der auszustellenden Werke, sowie Gewichte bei Skulpturen sollen auf den Fotos bzw. den eingereichten Unterlagen eindeutig vermerkt sein. Nicht vollständige Einreichung führt zum Ausschluss.

Bewerbungsschluss: 16. April 2018 (Eingang). Die Benachrichtigung über die Teilnahme an der Ausstellung erfolgt per e-mail ab 2. Mai 2018.

Da wir einen Katalog planen, werden die ausgewählten Künstlerinnen gebeten, bis 15. Mai eine printfähige Abbildung (13x18, 300dpi) ihrer eingereichten Arbeit sowie eine Kurzvita mit den letzten wichtigen Ausstellungen (max. 1000 Zeichen) digital zur Verfügung zu stellen.

Im Ausstellungszeitraum ist ein Termin für einen Rundgang mit den Künstlerinnen geplant.

Ausstellungseröffnung: Dienstag, 10.7.2018

Ausstellungsdauer: 11.7. – 31.8.2018

Rückfragen unter: info@frauenmuseumberlin.de